



zwei alte Traubeneichen, Anfang 15. Jhr.,
Remagen, Apollinariskirche

Neuerscheinungen im Verlag Kessel

weitere Informationen, Gratis-Bücher, Leseproben sowie das komplette
Verlagsprogramm mit über 200 forstlichen Titeln auf der Seite
www.forstbuch.de

Biographien forstlicher Schriftsteller aus vier Jahrhunderten. Eine Zusammenstellung nach aktuellem Forschungsstand von B. Bendix

Seit 2009 erscheint im Forstverlag Dr. Kessel Remagen-Oberwinter die Edition „Forstliche Klassiker“, in der in zwangloser Folge historisch wertvolle Werke forstlicher Schriftsteller aus vier Jahrhunderten in hochwertigen Neudrucken präsentiert werden, da die Originale heute kaum noch antiquarisch erhältlich bzw. weitgehend unbekannt sind. Jedem dieser bisher erschienenen 32 Reprints ist eine informative Einführung zum Autor und seinem Werk vorangestellt.

Der Verlag hat sich nun entschlossen, die Autoren-Biographien aus den 32 Einführungen in diesem Buch zusammenzuführen, um Genealogen, Historikern, Heimatforschern und Liebhabern historischer forstlicher Fachbücher einen problemlosen Zugriff auf diese interessanten Lebensläufe zu ermöglichen. Es ist mit neuen aufwendigen Recherchen zu den einzelnen Autoren gelungen, die leider in vorangegangenen Biographien vorhandenen Fehler zu eliminieren bzw. Auslassungen einzufügen und mit neuen Erkenntnissen zu ergänzen. Somit vermitteln die hier präsentierten Biographien, ergänzt mit dazu aussagekräftigen Abbildungen, den aktuellen Forschungsstand. Die Archiv- und Literaturquellen in den zahlreichen Fußnoten sind hilfreich für weitere Forschungen.



Umfang: 526 S.
ISBN: 978-3-945941-57-7
Preis: 28 Euro

Carl Alwin Schenck Memoiren 1868 – 1887

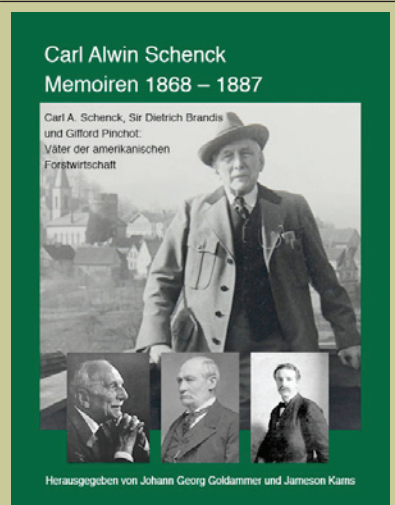
Carl A. Schenck, Sir Dietrich Brandis und Gifford Pinchot: Väter der amerikanischen Forstwirtschaft

von J. G. Goldammer

Carl Alwin Schenck war ein Pionier der Vermittlung europäischen Gedankenguts der Forstwirtschaft und Forstwissenschaft nach Nordamerika. Sein Lehrer war Sir Dietrich Brandis, der von der Britischen Krone als Generalforstinspekteur von Britisch-Indien und Burma berufen wurde und dort über viele Jahre die Grundlagen für die heutige Forstwirtschaft in Indien gelegt hatte. Sir Dietrich Brandis hatte maßgeblichen Einfluss auf den Lebensweg von C. A. Schenck. Die Synergien zwischen diesen profilierten deutschen Forstleuten resultierten im Aufbau der amerikanischen Forstverwaltung, die mit Gifford Pinchot, Schüler von Carl Alwin Schenck, ihren ersten Leiter bekam.

Hinter diesen profilierten Forstleuten standen ihre Familien – vor allem die Ehefrauen – und die Hüter des Waldes – die Schüler, Förster und Waldarbeiter. Ohne ihre Mitwirkung hätten sich die Visionen der Väter der Internationalen Forstwirtschaft nicht umsetzen lassen. Im November 2018 trafen sich Nachfahren der Familien Schenck und Brandis, zusammen mit einem Vertreter des Erbes von Gifford Pinchot, in Freiburg i.Br. zu einem Symposium, um sich über die Gemeinsamkeiten der Vermächtnisse ihrer Vorfahren auszutauschen.

Dieses Buch enthält im Teil I die bislang unbekannten Memoiren von C. A. Schenck. Sie umfassen den Zeitraum 1868 bis 1887, in dem er auch die ersten Begegnungen mit Sir Dietrich Brandis beschreibt. Teil II enthält die Beiträge des Freiburger Symposiums.



Umfang: 328 S.
ISBN: 978-3-945941-56-0
Preis: 25 Euro

Waldwachstumslehre

von H. Kramer

Die Waldwachstumslehre behandelt die vielfältigen ökologischen und anthropogenen Einflüsse auf das Wachstum des Waldes, seinen Massen- und Wertertrag und seine Sicherheit. Unter Verwertung zahlreicher internationaler Literatur werden zunächst die Grundlagen des Waldwachstums, danach allgemeine Gesetzmäßigkeiten der Entwicklung des Einzelbaumes und ganzer Bestände dargestellt. Die optimale Wuchseistung der wichtigsten einheimischen und fremdländischen Baumarten in Mitteleuropa sowie einiger besonders interessanter Baumarten in Amerika, Afrika, Asien und Australien wird mit Hilfe von 45 Ertragstafeln aufgezeigt. Für die Hauptbaumarten wird der Einfluß von Großklima und Standort auf Höhenentwicklung und Ertragsniveau, für die Nadelhölzer zusätzlich die Auswirkung wiederholten Anbaues erörtert.

Der Schwerpunkt der ertragskundlichen Forschung liegt bei Bestandesbegründung und -pflege: dementsprechend wird die Auswirkung des Pflanzverbandes, der Provenienzen, der Jungbestandspflege, der Durchforstung, der Ästung und der Düngung auf die Massen- und Wertleistung sowie die Stabilität des Bestandes am Beispiel einer großen Anzahl europäischer und außereuropäischer Versuchsflächen erläutert. Ihrer großen Bedeutung für die Forstwirtschaft entsprechend wird je ein Hauptkapitel dem Mischbestand sowie den vielfältigsten Beeinträchtigungen des Waldwachstums gewidmet. Ein umfangreiches Literaturverzeichnis gibt Anregung zu vertieftem Studium.

Das Werk richtet sich an die Forststudenten der Universitäten und Fachhochschulen, ganz bewußt aber auch an die forstlichen Praktiker und Waldbesitzer.

Neues vollständiges Forstlehrbuch

von J. J. Trunk

Dem im rheinhessischen Wonnegau, in Herrnsheim bei Worms, geborenen Handwerker- sohn Johann Jacob Trunk (1745-1816) hatte seine große geistige Begabung ermöglicht, auf der Universität Heidelberg den akademischen Grad Baccalaureus an der theologischen Fakultät zu erlangen und an der Philosophischen Fakultät zum Magister Artium zu promovieren. Seine rechtswissenschaftlichen Studien schloss er dann an den Universitäten Mainz, Würzburg und Göttingen ab und promovierte 1782 mit einer juristischen Dissertation an der Universität Gießen. Während zeitweisen Unterbrechungen seiner Universitätsstudien wurde er als Amtskeller im Oberamt Amorbach / Odenwald angestellt. 1782 wurde ihm die Oberaufsicht über die dortigen Forsten übertragen. Noch im gleichen Jahr erhielt er die Anstellung als Advokat am Kaiserlichen Reichskammergericht in Wetzlar. Seine im Odenwald gesammelten forstlichen Erfahrungen nutzend, bewarb sich Trunk 1787 um die ausgeschriebene Oberforstmeisterstelle für die Vorderösterreichischen Lande, die mit der Professur für Forstwissenschaft an der Universität Freiburg i. Br. verbunden war. Nach erfolgreicher Kon- kursprüfung, zu der er schon den »Plan und Grundriß eines neuen vollständigen Forstlehrbuches« vorlegte, erhielt er die Stelle als Oberforstmeister und begann ab Mai 1787 mit den forstlichen Vorlesungen. Sein hier als Reprint vorgestelltes Forstlehrbuch ist Trunks bekanntestes und wichtigstes Werk. Er benutzte es natürlich als Grundlage seiner forstlichen Seminare. Mit dem Weggang Trunks 1792 von Freiburg i. Br. brachen die ersten forstlichen Vorlesungen an einer deutschen Universität leider ab.

Hervorzuheben ist, dass Trunk mit seinem Forstlehrbuch erstmals eine klare, inhaltsreiche und systematisch gegliederte Darstellung des Forstrechts gegeben hat, indem er auch Fragen der Forstpolitik (z. B. Forsthoheit und -gesetzgebung) behandelt. Er hat damit als Vorläufer die Grundlagen für die spätere Forstpolitik gelegt.

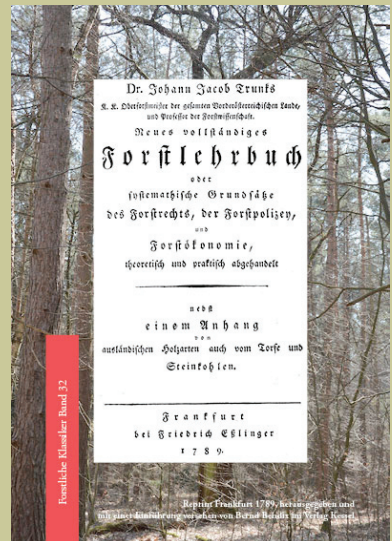
Morphology and identification of the world's conifer genera

von V. M. Dörken und H. Nimsch.

Today's gymnosperms are a small relict group of seed plants with only 800-900 extant species with conifers representing the largest group. Despite the low species number, gymnosperm identification is often rather difficult even at genus-level. This book focuses on the identification of the genera of conifers and can be used worldwide. The early chapters introduce the systematics and morphology of the gymnosperms, especially the conifers, and give a broad overview of the range of species and their structural diversity. Dichotomous keys, concise descriptions and helpful, practical identification tips, allow the reader to readily identify all coniferous genera worldwide. Numerous drawings and color photos assist this process and allow identifications to be confirmed. To assist rapid identification, especially in the field, the only diagnostic features included are those easily seen with the naked eye or magnification glass; micromorphological and anatomical features needing a microscope are deliberately excluded. The book is designed both for specialists but also for everyone who wants to learn more about this fascinating group of primitive seed plants.



Umfang: 374 S.
ISBN: 9783945941553
Preis: 27 Euro



Umfang: 730 S.
ISBN: 978-3-945941-54-6
Preis: 28 Euro



Umfang: 186S.
ISBN: 978-3-945941-53-9.
Preis: 29 Euro

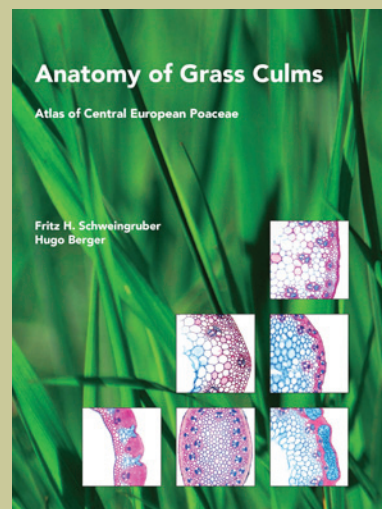
Band 1: Anatomy of Grass Culms – Atlas of Central European Poaceae

von F. H. Schweingruber und H. Berger

The atlas presents the first time an overview of anatomical structures of Poaceae (Gramineae) culms. Integrated are cross-sections of 80 genera with 300 species of the European alpine region from sea level to the alpine zone.

All sections are double stained with safranin and astrablue and documented by high quality microphotographs with magnifications of 100 and 400 times. Anatomical descriptions highlight the most characteristic features. The herbarium voucher, their labels and the position of section are documented on <http://www.herbarien.uzh.ch/en/datenbanken/belegsuche.html>. The microstructure of Poaceae culms is relatively homogeneous, however some features can be related to plant size, vegetation zones and humidity conditions. Culm size is the main driver for anatomical adaptations. Important culm characteristics are the form of the unligified assimilating parts (chlorenchyma), width, form and density of the lignified culm-walls and the distribution of the vascular bundles.

The study is based exclusively on material from the United Herbaria Z+ZT of the University and ETH Zürich and contains specimens from Austria, Germany, France and Switzerland.



Band 1: 978-3-945941-27-0

Umfang: 338 S.

Preis: 76 Euro

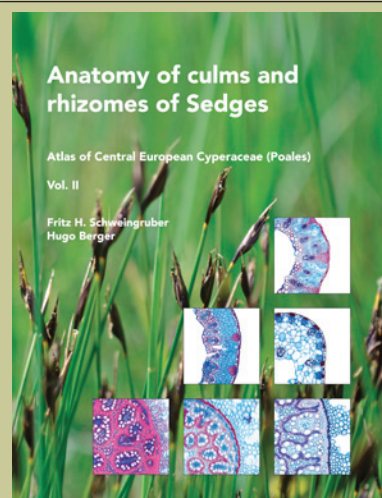
Band 2: Anatomy of culms and rhizomes of Sedges

von F. H. Schweingruber und H. Berger

The book highlights the anatomy of culms and rhizomes of most central European Cyperaceae. Integrated are 13 genera and 120 species. All sections are double stained with safranin and astrablue, preserved in Canada Balsam and documented by high quality photographs with magnifications of 100 and 400 times.

The book is different from all other monographs. First it clearly demonstrates the anatomical variability of the culm. The form and the internal structure of cross-sections is taxonomically of great value especially the distribution and amount of lignified parts and the arrangement of and detailed structure of vascular bundles. A photographic presentation of all useful characteristics, a new anatomical coding system and simple keys demonstrate the taxonomic importance. Second, the book demonstrates the first time the anatomy of the perennial parts, the rhizome, of all genera. Since the study is based on one individual per species and the structural variability of rhizomes is enhanced in relation to culms, nevertheless we codify them and described the anatomical structure.

The anatomical sections are based on fresh material primarily collected and determined by the first author.



Band 2: 978-3-945941-42-3

Umfang: 299 S.

Preis: 70 Euro

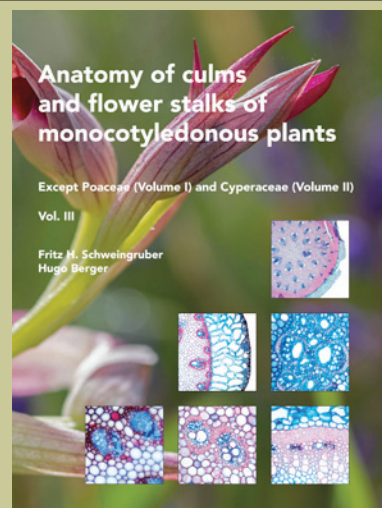
Band 3: Anatomy of culms and flower stalks of monocotyledonous plants

von F. H. Schweingruber und H. Berger

The book highlights the anatomy of flower stalks of 161 species of central European Monocotyledonae. Excluded are the Poaceae and Cyperaceae. They are characterized in volume I and II of this series. All sections of fresh material are double stained with the red stain Safranin and the blue stain Astrablue. Therefore lignified and unligified parts can be differentiated. The high-quality photograph with magnifications of 100 and 400 times are based on permanent slides, preserved in Canada Balsam. The variability within the 24 families greatly varies. Therefore it is possible to differentiate many taxa. An identification key demonstrate specific features. The detailed taxonomic value is limited, because all descriptions are based on one individual.

Described are species for the Families of Alismataceae, Amarilidaceae, Araceae, Asoaragaceae, Bambusae, Butomaceae, Commelinaceae, Dioscoraceae, Hydrocharidaceae, Hydrochariadaceae, Iridaceae, Juncaceae, Juncaginaceae, Liliaceae, Melanthiaceae, Orchidaceae, Potamogetonaceae, Smilacaceae, Sparaginaceae, Streliziaceae, Tofieldiaceae, Typhaceae, Xynthoraceae, Zingibergaceae and zosteraceae. A few species demonstrate principal structures of Bambusae, Palmae and Draceanaceae.

The fresh material is primarily collected and taxonomically determined by the first author.



Band 3: 978-3-945941-51-5

Umfang: 207 S.

Preis: 50 Euro

Band 4: Microscopic features of monocotyledonous plants

von F. H. Schweingruber und H. Berger

Here we present 104 features of culms and 103 features of rhizomes of crosssections of monocotyledonous plants occurring in the temperate and Mediterranean zone along altitudinal gradients from the lowland to the alpine zone. It is the first time that a synthesis of monocotyledonous-anatomical features of Western European plants is presented. The feature list is based on microslides from 580 species within 28 families. Included are culms of grasses, sedges and rushes and flower stalks of many other plants. Culms of grasses can be made of dry, herbarium material. For all other species only fresh material allows to make sections without drying artefacts. Blue-red color photographs in magnification of 100 and 400 times contain information about lignification and many structural features. The list of features clearly shows, that the anatomical variability with monocotyledonous plants is almost as high as in dicotyledons. The features indicate relations to taxonomy and ecological conditions.



Band 4: 978-3-945941-52-2

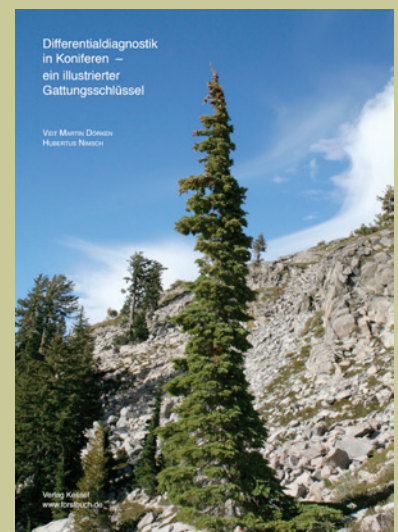
Umfang: 66 S.

Preis: 30 Euro

Differentialdiagnostik in Koniferen – ein illustrierter Gattungsschlüssel

von V. M. Dörken und H. Nimsch

Die heutigen Gymnospermen sind zwar nur eine recht kleine Gruppe von rund 800-900 Arten, dennoch ist deren sichere Bestimmung, nicht nur auf Art- sondern auch bereits auf Gattungsniveau, nicht ganz unproblematisch. In dem vorliegenden Buch werden alle Großgruppen der Gymnospermen sowie alle weltweit vorkommenden Koniferengattungen behandelt. Einleitende Kapitel führen in die Systematik und Morphologie der Koniferen ein und geben einen umfassenden Überblick über deren Diversität und strukturelle Vielfalt. Dichotome Bestimmungsschlüssel sowie prägnante Gattungsbeschreibungen mit hilfreichen praktischen Bestimmungstipps ermöglichen die sichere Identifikation der jeweiligen Koniferengattung. Die zahlreichen Zeichnungen und farbigen Fototafeln zu jeder Koniferengattung sind nicht nur hilfreich für das sichere Bestimmen, sondern erlauben auch eine Überprüfung des Bestimmungsergebnisses. Es wurden bewusst nur solche Merkmale beschrieben, die mit bloßem Auge oder maximal unter zur Hilfenahme einer Lupe erfasst werden können. Auf anatomische oder mikromorphologische Merkmale, die nur mittels Mikroskopie erkannt werden können, wurde hier bewusst verzichtet, sodass der Bestimmungsschlüssel auch problemlos im Gelände genutzt werden kann. Somit ist dieses Buch nicht nur hilfreich für den Fachmann, sondern auch für jeden, der sich für diese faszinierende Gruppe interessiert und mehr über diese erfahren möchte.



Umfang: 186 S.

ISBN: 978-3-945941-50-8

Preis: 29 Euro

Kurzer systematischer Grundriß der praktischen Forstwissenschaft

von H. D. von Zanthier

Einer der bedeutendsten Begründer einer nachhaltigen Forstbewirtschaftung im 18. Jahrhundert war der Gräflich Stolberg-Wernigeröder Oberforst- und Jägermeister Hans Dietrich von Zanthier (1717-1778). Hier im Harz begann er als Praktiker aus den vorhandenen produktionsarmen Beständen vorratsreiche Wälder zu formen. Um dieses Produktionsziel zum Erfolg führen zu können, erkannte er die Notwendigkeit, das Forstpersonal dafür zu schulen und gründete um 1763 in Ilsenburg die erste forstliche Lehrstätte (»Meisterschule«) Deutschlands. Seine Lehrunterweisungen absolvierten auch später so verdienstvolle Forstmänner wie Oberforstmeister Heinrich Otto von Görschen (1748-1833), der dann in Dessau 1798 ebenfalls ein Forstinstitut eröffnet hatte, Oberforstmeister Carl Philipp von Kropff (1745-1820) in Berlin und der Landjägermeister Gottlob Magnus Leopold von Wedell (1747-1799) in Breslau. Für seinen forsttheoretischen Unterricht verfasste von Zanthier zahlreiche Schriften.

Er hat mit seinem forstpraktischen Wirken und publizierten Werken zur forstwirtschaftlichen Entwicklung der Harzer Forsten bedeutendes geleistet. Dazu hat auch sein »Kurzer systematischer Grundriß der Forstwissenschaft« beigetragen, der durch den Abdruck im »Forst-Magazin« von Johann Friedrich Stahl (1718-1790) – der ersten forstwissenschaftlichen Zeitschrift im deutschen Sprachraum – über die Harzregion hinaus in großen Teilen Deutschlands starke Beachtung fand.



Umfang: 248 S.

ISBN: 978-3-945941-48-5

Preis: 17 Euro

Access to Resources and Markets for Sustainable and Inclusive Value Chains: Towards Locally Adapted Institutions for Strengthening the Chain Position of Brazil nut Gatherers in the Brazilian Amazon

von M. I. da Cunha

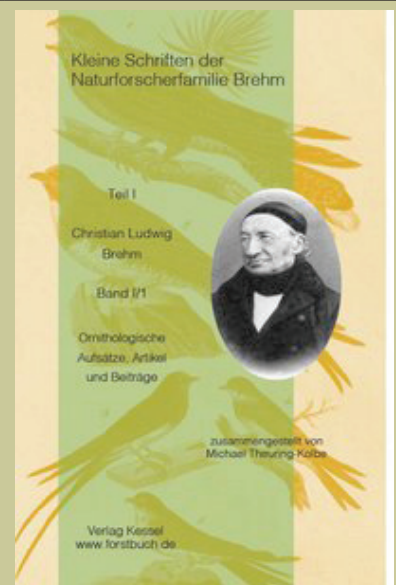
Given the lack of access of forest dependent rural dwellers to resources and markets as well as the lack of an institutional environment that is conducive for reconciling biodiversity conservation and livelihood strategies in the Brazilian Amazon, the main and sub-research questions are respectively: How do informal and formal institutions affect the access to Brazil nuts and markets by buyers and, especially, by gatherers within the Brazil nut value chain in the Lower Amazon basin? How are institutions – that affect resource and market access – institutionalized and formalized? By identifying self-declared informal and formal institutions filtering resource and market access of upstream value chain actors, it is scoped for leverage points towards locally adapted institutions to overcome such access limitations in the realm of strengthening Brazil nut gatherers' chain position. The following institutions in use have been found to be crucial for determining the (lack of) access to livelihood relevant resources (Brazil nuts) and markets in the Lower Amazon basin. The informal institution analyzed is the debt-peonage system *aviamento* and the formal one is the 'Term of Compromise' (TdC, per acronyms in Portuguese) in Brazil. The TdC is a legally-based instrument for overcoming conflicts between the Chico Mendes Institute for Biodiversity Conservation (ICMBio, per acronyms in Portuguese) – as responsible branch of the Brazilian Ministry of Environment (MMA, per acronyms in Portuguese) for managing federal Protected Areas (PAs) – and traditional populations over natural resources in such areas.



Umfang: 390 S.
ISBN: 978-3-945941-47-8
Preis: 24 Euro

Kleine Schriften der Naturforscherfamilie Brehm – Christian Ludwig Brehm Band I/1 von Michael Theuring-Kolbe

Christian Ludwig Brehm, bekannt als „Vogelpastor“ war als Pfarrer in Renthendorf (Herzogtum Sachsen-Altenburg) tätig. Schon in frühester Jugend befasste er sich mit der Ornithologie aber auch mit anderen Bereichen der Zoologie. Neben seinem Hauptwerk „Handbuch der Naturgeschichte der Vögel Deutschlands“ zählt zu den umfangreichsten ornithologischen Werken. Neben diesem Werk widmete er sich der Erforschung der Vogelwelt seiner unmittelbaren Heimat aber auch die Arbeiten seiner Fachkollegen zog er mit zu Rate. Um einen breiten Publikumskreis zu erreichen, veröffentlichte er in den verschiedensten illustrierten Familienzeitschriften aber auch in Fachzeitschriften seiner Zeit zahlreiche Aufsätze, Beiträge und Berichte. Diese sollen in dieser Schriftenreihe unserem heutigen Publikum nahegebracht werden und ist gleichzeitig ein Beitrag zur Brehm-Forschung. Die Schriftenreihe gliedert sich in drei Teile. Teil I – Christian Ludwig Brehm, Teil II – Alfred Edmund Brehm und Teil III – Reinhold Bernhard Brehm und Oscar Brehm.



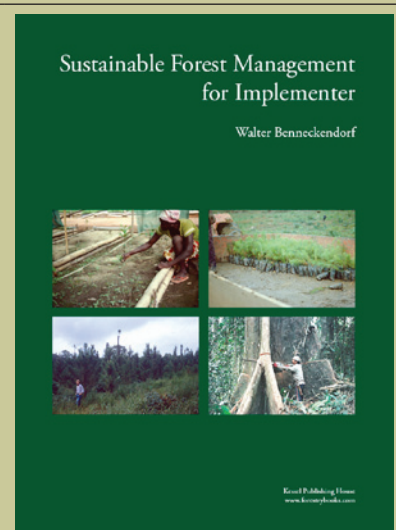
Umfang: 328 S.
ISBN: 978-3-945941-46-1
Preis: 17 Euro

Sustainable Forest Management for Implementer von W. Benneckendorf

This book describes the possible procedures of Sustainable Forest Management in developing – and other countries from planning over implementation to documentation in a Forest Department or Enterprise.

A special focus is set on the organization and work-flow inside Forest Departments and the description how planned activities can be implemented inside the forest.

Some chapters can serve as education- and training material. Gained experiences, skills and knowledge over a time span of more than 40 years and in 12 countries have contributed to this book.



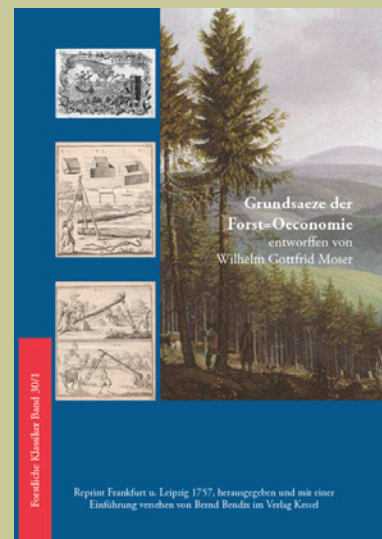
Umfang: 186 S.
ISBN: 978-3-945941-41-6
Preis: 33 Euro

Grundsätze der Forst-Oeconomie

von W. G. Moser

Die hier als Reprint vorliegenden »Grundsätze der Forst-Ökonomie« erschienen in zwei Bänden im Frankfurter Verlag von Heinrich Ludwig Brönner zu den Messen 1757 in Frankfurt / Main und Leipzig. Autor dieses umfangreichen Werkes war der Herzoglich Württembergische wirkliche Expeditionsrat Wilhelm Gottfried von Moser (1729-1793), der ab 1788 bis 1793 auch das bekannte »Forst-Archiv zur Erweiterung der Forst- und Jagd-Wissenschaft und der Forst- und Jagd-Literatur« in 14 Bänden herausgegeben hat.

Der Forsthistoriker Kurt Mantel (1905-1982) bezeichnete Moser für dieses erste systematisch geordnete Kompendium der forstbetrieblichen Grundsätze und Regeln nicht zu Unrecht als den »Vater der Forstwissenschaft« im deutschen Sprachraum. Auf über 1000 Seiten folgen nach allgemeinen Ausführungen zum Forstwesen die Beschreibung der Holzarten, Einteilung der Forsten, Holzeinschlag sowie Ernte und Benutzung der Waldprodukte, wobei die Köhlerei, Aschebrennen und der Sägemühlenbetrieb ausführlich behandelt werden. Nach Waldweide, der Bestandesbegründung und Waldpflege folgen Forstschutz, Jagdkunde, Nebennutzungen in den Forsten, eine Besprechung der Forsthoheit über Privat- und Gemeindewald sowie die Behandlung der Forstgrenzenthematik und schließlich Aussagen zur Forstorganisation. In acht Beilagen werden wichtige Forst- und Jagdordnungen behandelt. Die von Moser benutzten Quellen, die er im Text zeitgemäß nur stark gekürzt angibt, wurden in der Einführung als Anlage vollständig erfasst. In einer zweiten Anlage werden die damals gebräuchlichen Trivialnamen der von Moser behandelten Baum- und Straucharten nach ihrer heutigen Benennung aufgeführt. Zudem ist es dem Hrsg. gelungen, Fehler in der Biographie des Wilhelm Gottfried von Moser, die seit über zweihundert Jahren immer wieder ohne Quellenkritik weitergeführt wurden, zu eliminieren.

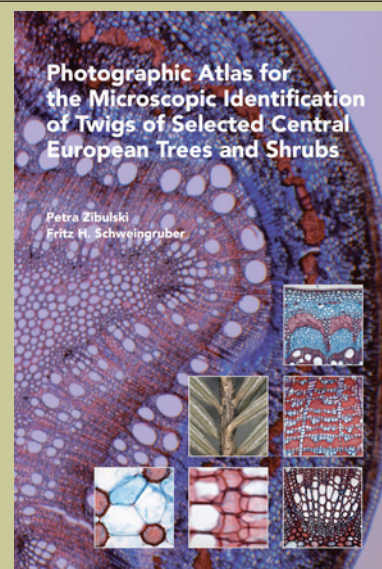


Umfang: 1186 S.
ISBN: 978-3-945941-45-4
Preis: 45 Euro

Photographic Atlas for the Microscopic Identification of Twigs of Selected Central European Trees and Shrubs

von P. Zibulski und F. H. Schweingruber

For the first time in wood anatomical research, this book provides a detailed overview of juvenile wood of Central European trees and shrubs. The atlas utilizes high quality, double stained thin sections to characterize transverse and radial twig-specific features in each species. Presented are photographs and texts on one- to four-year-old twigs of 52 Central European woody species: 9 conifers and 43 deciduous. Each species is characterized morphologically and anatomically. The pith, the primary and secondary xylem and the bark with phloem, cortex and periderm of each species is illustrated with more than 20 photographs. The individual characteristics are explained in a comprehensive feature catalogue. Specific keys for the pith, one- to four-year-old wood and the bark enable the microscopic identification of twig fragments. We clearly show that the anatomy of juvenile twigs differs in various microscopic aspects in comparison to mature wood. Therefore, this book presents a long awaited complement to wood anatomical atlases describing adult xylem and bark. The book is a base for the microscopic identification of twigs from living plants as well as from archaeological and geological deposits. The twig atlas addresses users who are already familiar with wood anatomy. Last but not least we would like to highlight and draw attention to the aesthetic qualities of twig wood anatomy.



Umfang: 304 S.
ISBN: 978-3-945941-44-7
Preis: 46 Euro

Der Ilmenauer Wild- und Forstmeister Carl Christoph Oettelt (1727 bis 1802) – Wegbereiter der Forstmathematik in Deutschland (2. Auflage 2018)

von M. Theuring-Kolbe

Carl Christoph OETTEL als Sohn eines im reußischen Dienst stehenden Büchsenspanners hat den üblichen Bildungsweg zum Forstmann in der damaligen Zeit durchschritten. Im Laufe seiner Dienstjahre brachte er es zu hohem Ansehen, welches auch über die Grenzen des Großherzogtums Sachsen Weimar-Eisenach hinausreichte. Seine Verbindungen zum weimarischen Hof, insbesondere zu Johann Wolfgang VON GOETHE, sowie zu namhaften Forstleuten und Naturwissenschaftlern seiner Zeit, wie Heinrich COTTA, Gottlob KÖNIG und Johann Matthäus BECHSTEIN, trugen zu seiner wissenschaftlichen Arbeit auf dem Gebiet des Forstwesens bei.

OETTEL war sehr bemüht, die Mathematik im Forstwesen einzuführen. In diesem Prozess durchlebte er so manche Höhen und Tiefen. Er erlangte auch große Verdienste bei der Reformierung des Forstwesens und der Waldbewirtschaftung. In vielen Bereichen des Forstwesens legte er den Grundstein für die Entwicklung der Forstwissenschaften.

Carl Christoph OETTEL zählt als Wegbereiter der Forstmathematik, einer neuen Forsteinrichtung sowie der nachhaltigen Waldbewirtschaftung zu den Forstklassikern Thüringens.



Umfang: 250 S.
ISBN: 978-3-935638-91-3
Preis: 22 Euro

Wildbiologische Forschungsberichte Band 3

von A. König, J. Arnold, R. Suchant, M. Sandrini, Eds.

Der Umgang mit Wildtieren in Deutschland ist durch verschiedene rechtliche Grundlagen verankert (Bundesländer, Deutschland, EU). Dieser Rahmen bildet die Grundlage für den Schutz und die nachhaltige Nutzung von Wildtierarten und verpflichtet den Bund sowie die Bundesländer zu regelmäßigen Zustandsberichten bestimmter Wildtierarten (bspw. Arten mit besonderem Schutzstatus oder Konfliktpotential). Um eine Einschätzung von Wildtier-vorkommen zu ermöglichen, ist ein robustes Wildtiermonitoring unumgänglich, das mit wissenschaftlich anerkannten Methoden durchgeführt wird. Ein solches Monitoring ist eine unverzichtbare Basis für wildtierbezogene Maßnahmen und Managementkonzepte. Der stetig wachsende anthropogene Einfluss auf Wildtierlebensräume (z.B. Flächenverbrauch, Infrastrukturausbau, Intensivierung Land- und Forstwirtschaft Freizeitaktivitäten) und die damit zusammenhängenden Konflikte und Aufgaben bedürfen neuer Fachgrundlagen für Entscheidungsträger und Akteursgruppen. Die Rückkehr von Arten wie Biber, Wolf, Luchs und Co., die Etablierung von Neozoen oder die Erschließung des menschlichen Siedlungsraums als Wildtierlebensraum, stellen zusätzliche Herausforderungen dar. Die hohe Emotionalität des Themas „Wildtiere“ ruft zudem viele verschiedene Akteure auf den Plan, die einen interessengesteuerten Einfluss nehmen wollen. Daraus ergibt sich eine hohe Komplexität an Beteiligten und häufig Defizite in der Umsetzung, was das Wildtier-Management schwierig macht. Mit der Tagung „Wildtierökologische Forschung für die Praxis – vom Monitoring bis zum Management“ hat die Vereinigung der Wildbiologen und Jagdwissenschaftler Deutschlands (VWJD) sich diesem komplexen Thema als Schwerpunkt gewidmet.

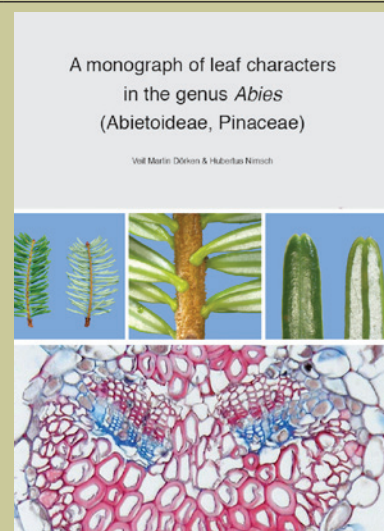


Umfang: 214 S.
ISBN: 978-3-945941-43-0
Preis: 26 Euro

A monograph of leaf characters in the genus *Abies* (Abietodae, Pinacea)

von V. M. Dörken und H. Nimsch

This monograph deals with the leaf characters of the genus *Abies* (Pinaceae) and represents one of the most comprehensive studies, which includes nearly all species worldwide, their subspecies and varieties and also several of the natural and artificial hybrids as well. All morpho-anatomical features are presented in detailed diagnostic descriptions and in over 90 full-page colour figures, including macro- and microscopic details of the entire foliar shoots and single needle leaves, scanning electron microscopic images of the stomata and anatomical sections. In addition to the precise documentation of all leaf characters, morpho-anatomical comparisons are drawn, useful to distinguish between quite similar species. Thus, this book is of interest for botanists, foresters, horticulturists and everyone who is interested in this fascinating group of conifers.



Umfang: 166 S.
ISBN: 9783945941409
Preis: 44 Euro

Die Geschichte der Forstwissenschaft – eine Geschichte der Hoffnung

von J. Dargavel, E. Johann

Dieses Buch erzählt die Geschichte der hoffnungsvollen Wissenschaft und der vertrauensvollen Kunst der Forstwirtschaft. Es ist eine Geschichte über die Hoffnungen der Forstleute und anderer Wissenschaftler, die Wälder tiefer zu verstehen, und über ihr unausgesprochenes Vertrauen, dass ihr Wissen eine dauernde Zukunft des Waldes sichern könnte. In verschiedenen Ländern ist viel über den Ursprung und die Entwicklung der modernen Forstwirtschaft geschrieben worden, und über die Menschen und Institutionen, die damit befasst waren, aber es gibt wenig in der Forstgeschichte, das erklärt, was die Wissenschaft eigentlich ist. Das Wissen um den Wald hat eine alte Geschichte, seit klassischen Zeiten dokumentiert, und in den komplexen sozialen und rechtlichen Systemen des Mittelalterlichen Europas angewendet. Dieses Buch befasst sich mit der modernen Form der Forstwissenschaft, die im frühen neunzehnten Jahrhundert in Europa gegründet wurde, als Systeme, Wälder zu verwalten, die bis in alte Zeiten zurückverfolgt werden konnten und im Mittelalter floriert hatten, unterbrochen wurden. Neue Wege mussten gefunden werden. Durch drei Jahrhunderte haben Forstleute versucht, ihre Wälder wissenschaftlich zu erfassen und haben gehofft, ihr Wissen wirkungsvoll anzuwenden, obwohl sie nicht lang genug lebten, um die Zukunft selbst zu sehen, die sie sich vorstellten. Wie weit machte ihr wissenschaftliches Verständnis eine Zukunft des Waldes möglich? Welches waren in den drei Jahrhunderten, die in diesem Buch besprochen werden, ihre Erfolge und Misserfolge? Und nun, was könnte die Zukunft der Forstwissenschaft und ihrer Anwendung bringen?

Dies ist keine Erzählung eines Triumphes: die Perspektive für die Wälder der Welt ist dafür zu trist. Während sich viele Wälder gut entwickeln ändert sich das Klima, tropische Wälder verschwinden, andere werden degradiert, Arten gehen verloren, Regierungen können sich nicht entscheiden, internationale Konferenzen enden mit einem Misserfolg. Dies ist eine andere, längere Geschichte – eine der Forschung, der Wissenschaft und des hartnäckigen Versuches, für die Wälder eine bessere Zukunft zu finden.



Umfang: 334 S.
ISBN: 978-3-945941-35-5
Preis: 22 Euro

Aus aktuellem Anlass: Bücher zu Waldbränden.

Wildfire Investigation

von de Ronde, C., Goldammer, J. G.

The reason for the first author to initiate writing this book was to share experiences of wildfire investigation in South Africa over two decades. This included private ad-hoc investigations of relative small uncontrolled fires, to the investigation of large wildfires, which crossed a number of properties. Most of these tasks entered either in arbitration processes, settlements between parties (with or without legal assistance), appointments of expert witnesses in high courts, with subsequent court attendances (or settlements), and special investigation tasks conducted for government institutions or insurance companies. The experience gained during this period was very wide, with no single fire being equal to the next, which provided a wealth of information, including specific wildfire reconstructing processes with the use of advanced technology, with the assistance of GIS, satellite-derived information and more. These experiences form the backbone of this volume.

The motivation for the second author to join this book project was the recognition of the need to bring the expertise of the first author to other regions and countries of the world as a contribution to support the endeavor of the United Nations (UN) and its affiliated processes and networks, notably the United Nations International Strategy for Disaster Reduction (UNISDR) and the Global Wildland Fire Network, to reduce the impacts of wildfires at global level for the benefit of the global environment and humanity. The Global Fire Monitoring Center (GFMC), which is serving as secretariat and facilitator of the Global Wildland Fire Network and its representation to the UNISDR, the Wildland Fire Advisory Group, joined the book project in order to enrich national expertise by international insights and bring this to international use and benefit.

In following up the UNECE/FAO Regional Forum on Crossboundary Fire Management (UN Geneva, November 2013), in which representatives of the UNECE and other regions of the world, including Sub-Saharan Africa, met to develop visions and concrete action to enhance efficiency and effectiveness in fire management by exchange of experience and expertise among nations, the International Wildfire Preparedness Mechanism (IWPM) was launched in 2014. The IWPM, hosted by the Global Fire Monitoring Center (GFMC), is a non-financial instrument serving as a broker / facilitator between national and international agencies, programmes and projects to exchange expertise and build capacities in wildland fire management and particularly in enhancing preparedness to large wildfire emergency situations.

Wildfire investigation is an essential component of fire management since it contributes to clarify the origins and causes wildfires, but more importantly, to unveil possible deficits in fire management, gaps that should be closed by appropriate capacity building.

Sedgefield (South Africa) and Freiburg (Germany), 31 January 2015

Cornelis de Ronde and Johann Georg Goldammer



Umfang: 132 S.S.

ISBN: 978-3-941300-99-6

Preis: 17 Euro

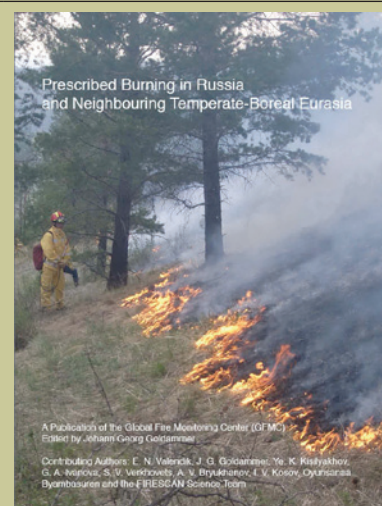
Prescribed Burning in Russia

von Goldammer, J. G. et al.

In the landscapes of temperate-boreal Europe – the western part of the Euro-Siberian region of the Holarctic Floral Kingdom – the prevailing fire regimes are shaped by human-ignited fires. Direct fire application in land-use systems – agricultural burning and burning of pastures – and human-caused wildfires, ignited accidentally, by negligence or otherwise deliberately set, have influenced cultural and natural landscapes since the beginning of land cultivation. However, in the Central Euro-Siberian region there are large tracts of forest ecosystems that have been shaped by natural fire, e.g. the forests dominated by pine (*Pinus* spp.) and larch (*Larix* spp.) that constitute the “light taiga” in Siberia and adjacent regions.

Starting with the first East-West international conference “Fire in Ecosystems of Boreal Eurasia” and the Fire Research Campaign Asia-North (FIRESCAN) and its “Bor Forest Island Fire Experiment”, organized in 1993 in Krasnoyarsk, Russian Federation, the scientific dialogue revealed the rich knowledge of the fire ecology of temperate-boreal Eurasia. The results of the following two decades of joint scientific research encouraged the participation of forest authorities in devising new concepts in fire management and to consider replacing fire exclusion policies by integrated fire management approaches, which would include the use of natural fire and prescribed burning (prescribed management fires).

Fire scientists of the Sukachev Institute for Forest, Russian Academy of Sciences, Siberian Branch, Krasnoyarsk, and the Fire Ecology Research Group at the Global Fire Monitoring Center (GFMC), Freiburg University / United Nations University, Germany, have now summarized experience and provide targeted advice to the development of advanced fire management policies.



Umfang: 326 S.

ISBN: 978-3-941300-71-2

Preis: 35 Euro

Vegetation Fires and Global Change
von Goldammer J. G., et al.

The White Paper "Vegetation Fires and Global Change" is a global state-of-the-art analysis of the role of vegetation fires in the Earth System and is published as a collective endeavor of the world's most renowned scientists and research groups working in fire science, ecology, atmospheric chemistry, remote sensing and climate change modeling. The aim of the White Paper is to support the endeavour of the United Nations and its affiliated processes and networks, notably the United Nations International Strategy for Disaster Reduction (UNISDR), the Hyogo Framework for Action 2005-2015 "Building the Resilience of Nations and Communities to Disasters" and the Global Wildland Fire Network, to address global vegetation fires for the benefit of the global environment and humanity. The White Paper provides insight into the complexity of global vegetation fire issues and rationale for coordinated, international action in crossboundary fire management at global scale.

This White Paper has been commissioned by the UNISDR Wildland Fire Advisory Group through its Secretariat, the Global Fire Monitoring Center (GFMC), Associate Institute of the United Nations University and Secretariat of the Global Wildland Fire Network.



Umfang: 400 S.
ISBN: 978-3-941300-78-1
Preis: 35 Euro
